

N. Tonks

Tears In Heaven

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Mitten im siebenten. Harry und die anderen erfahren es per Potterwatch!
Mehr sag ich hier nich! *indieeckekriech*

Vorwort

Es ist jetzt meine dritte Songfic in zwei Tagen! *gg*

Hab diesmal jedoch meinen oder besser gesagt meine zwei Lieblingscharas genommen! Habe mich drübergewagt!...

Mal sehen *gg* Darf ich auch ein paar Kommis?.... Bitte!!! ~ich beiße auch nich*

Inhaltsverzeichnis

1. Tears in Heaven

Tears in Heaven

"Neeeeeeiin!" Sie schrie sich die Seele aus dem Leib. Nicht er; nicht ihr Vater! Tonks sank zu Boden und vergrub ihr Gesicht hinter den Händen. Die junge Frau fühlte sich hilflos; dem Bösen schutzlos ausgeliefert. Nicht auch noch ihr Vater. Zuerst Sirius, dann Dumbledore, kurz darauf Mad-Eye und jetzt ihr Vater! Das war nicht fair! ~Hast du gelitten?~, dachte sie und einen kurzen Moment erwägte sie es sogar ihm zu folgen, doch da gab es einige Dinge, die sie hier hielten. Zum einen war es ihre Mutter, Remus und das Baby, das in ihrem Bauch aufwuchs; ~Gib nicht auf! Dad hätte es nicht gewollt!~

Würdest du meinen Namen kennen, falls ich dich im Himmel antreffe?

Würde es dasselbe sein, falls ich dich im Himmel antreffe?

Ich muss stark sein und weitergehen, denn ich weiß, ich gehöre nicht hier in den Himmel!

Ein Arm hatte sich um sie gelegt. Er wusste wie es ihr ging. Ihm war es nicht anders ergangen, damals ... Remus zog sie an sich und strich ihr durchs Haar und über den Rücken. Doch auch seine Liebe vermochte nicht ihren Schmerz zu lindern; nicht im Moment.

Würdest du meine Hand halten, falls ich dich im Himmel antreffe?

Würdest du mir beim Stehen helfen, falls ich dich im Himmel antreffe?

Ich werde meinen Weg finden, durch die Nacht und den Tag, denn ich weiß, ich kann noch nicht im Himmel bleiben!

"Pscht", hörte sie ihn, doch dies veranlasste Tonks zu einem heftigen Schluchzer, denn sie wusste, warum er sie beruhigen wollte. Ihr Vater war umgebracht worden; er war gegangen und niemand konnte ihn zurückholen. Warum sollte sie sich da beruhigen. Die junge Aurorin war ihm mehr als dankbar für seine Anwesenheit und dafür, dass er für sie immer stark blieb, aber jetzt konnte sie nicht mehr.

Die Zeit kann dich stürzen und dich auf die Knie zwingen!

Die Zeit kann dein Herz brechen!

Die Zeit verstrich und noch immer lag sie in seinen Armen. Nicht im Stande die Tränen einzudämmen. ~Wozu auch?~ "Dad...", klang ihre Stimme gedämpft an sein Ohr.

Hast du um Hilfe gebeten?

Jenseits des Tors ist der Friede, ich bin mir sicher!

Und es gibt keine Tränen mehr im Himmel.

Wie mochte es ihrer Mutter ergehen? Sie hatte sich in einem Zimmer eingesperrt, nachdem sie davon erfahren hatte. Tonks war hier zusammengebrochen. Sie alle hatten die Gewissheit, dass sein Tod nur ein weiterer Schrecken vor tausenden war.

Würdest du unsere Namen kennen, falls wir dich im Himmel antreffen?

Würde es dasselbe sein, falls wir dich im Himmel antreffen?

Wir müssen stark sein und weitergehen.

Denn ich weiß, wir gehören noch nicht hier in den Himmel!